

Kein Kopf gedreht. Bis her noch der heilige Johannes bekanntlich nur zweimal im Jahre in Rom sein Haupt haben. Zum Drehen des Kopfes hat er sich aber bisher noch nicht verziehen. Das Wunder verleiht die niedere Bevölkerung in einem wahrhaftig die Fortia Genuana. Mittlerweile hat der Papst sich einen gewissen Verzicht über das Wunder angefordert, um zu entscheiden, ob das Wunder für die Stadt Rom oder Unglück bedeute.

Als die Kosten eines Auslandstelegrammes mündet der römische Berichterstatter auf, damit die Leser des Berliner Tageblattes doch ja schnell dieses Vorkommnis erfahren. Eine ganze Reihe gefinnungsverwandter Blätter drückt es schleunigst nach. Das viele Geld für das Telegramm hätte das Berliner Tageblatt sich sparen können, wenn kein Berichterstatter sich etwas Mühe gegeben hätte, der Sache auf den Grund zu gehen. Den „Bog-Informationen“ wird aus Romel geschrieben: das Gerücht ist allerdings entstanden, wiewohl man nicht; einige Neugierige gingen hin, um zu sehen, daß alles gelogen war. — Der Berichterstatter des Berliner Tageblattes aber dröhrt, daß der Bischof sich mit der Angelegenheit beschäftigt. Was diese Leute doch nicht alles wissen!

Beim Rettungswerk ertrunken. In Posen wurden in der Nähe der großen Schleuse zwei Kaufmannskinder beim Spielen in die Warte. Der unerschrockene Molererhelfer Orlovski konnte ein Kind retten, während er bei dem Versuche, das zweite Kind, ein sechsjähriges Mädchen, aus dem Wasser zu ziehen, mit diesem ertrank.

Ein schwerer Unfall hat sich im Circus Sarrasani zugetragen, der gegenwärtig in Leipzig aufgeführt. Als der Direktor Stofch-Sarrasani seine besten Pferde vorführte, stürzte plötzlich das Pferd Stampis und brach den Direktor unter sich. Beim Sturz brach das linke Bein dreimal ab und außerdem der Gelenkknorpel zerbrach.

Einer der beiden Deutschen, die kürzlich in Mexiko verhaftet wurden, als sie angeblich einen mexikanischen Soldaten zu Desertion verleiten wollten, ist in Freiheit gesetzt worden. Er sitzt an Wasserboots zu bleiben. Er hat in Besetzung seines Vaters die Stadt verlassen und will sich nach Stuttgart begeben, um sich dem Rekrutement, von dem er desertiert ist, wieder zu stellen.

Der Erfinder des Explosionsmotors verunglückt. Ingenieur Fernand Forest, der in Frankreich als der Erfinder des Explosionsmotors gilt, ist in Monte Carlo unter tragischen Umständen gestorben. Forest wollte mit seinem Sohne auf einem neuen, von ihm selbst gebauten Motorboot aufs Meer hinausfahren. Das Boot stieß mit der Hafennole zusammen. Infolge der Aufregung über diesen Zwischenfall erlag Forest einem Herzschlag. Der Verstorbene stand im Alter von 71 Jahren.

Der Tod des Deutschen Jacobien in Mexiko. Die gerichtliche Untersuchung über den Tod des Deutschen Jacobien ergab entgegen der Meldung in Nr. 25 folgendes: Am 10. April unternahm Jacobien mit seinem Freund Lubme einen Ausflug in die

Alasco-Berge. Da die Gegend von Zapatisten wimmelt, waren sie vor dem Auszug gewarnt worden. Irrtümlicherweise sahen die Ausflügler eine Anzahl Rurales (regierungsstreue Landgendarmen), die hinter ihnen herkamen, für Zapatisten an. Duhme schloß, Jacobien schloß mit seinem Revolver auf die vermeintlichen Schloß und tötete sich selber mit der letzten Kugel. Die Leiche wurde auf dem Friedhofe in Mexico beerdigt.

Franszösische Luftschiffer auf deutschem Boden gefangen. Zwei französische Luftschiffer, die in einem Zeppelin in Frankreich aufgestiegen waren und nach ihren Angaben in Folge widriger Witterungsverhältnisse nach Deutschland gelangten landeten in der Nähe des Ortes Rumbach bei Meuselwitz. Der Gemeindevorsteher nahm ein Protokoll auf und berichtete an seine vorgesetzte Dienstbehörde. Die weitere Untersuchung in die Hand nahm. Da nichts Verdächtiges gefunden wurde, gab das Generalkommando des IV. Armeekorps in Magdeburg telegraphisch Erlaubnis zur Freisetzung der Luftschiffer, die davon sofort Gebrauch machten.

Wichtiges Fallschirmexperiment. Auf dem Flugfeld Kaspern in Niederösterreich folgte den gelungenen Schauläufen des Barons Pasquier ein Fallschirmexperiment von Jean Bourhis. Das Flugzeug, von dem Bourhis absprang, wurde von dem Flieger Remoine gesteuert. Der Apparat stürzte plötzlich aus einer Höhe von vierhundert Metern ab. Der Fallschirm, an dem Bourhis hing, fiel nur zum Teil entfaltelt, mit großer Geschwindigkeit. Beim Aufprall auf den Boden erlitt Bourhis leichte Verletzungen. Der Flieger Remoine, der im Flugapparat abstürzte, ist dagegen schwer verletzt.

Die Suffragetten kommen! Sylvia Pankhurst, die Tochter der bekannten Anführerin der englischen Suffragetten, will eine Vortragstour durch die großen Städte des Kontinents unternehmen und dabei die „unerschütterliche“ Forderung der Frauenemancipation betreiben. Auch in Deutschland will sie sprechen. — Bitte sich, wer kann!

Der höchste Turm der Welt. Die belgische Hauptstadt wird nächstens behaupten können, daß sie den höchsten Turm der Welt besitzt. Gelegentlich der zweiten Sitzung der internationalen Kommission für drahtlose Telegraphie, die ausüblich in Brüssel stattfindet, haben die Mitglieder der Kommission in Laeken bei Brüssel der Grundsteinlegung eines Turmes beigewohnt, der die Höhe von 333 Metern erreichen soll. Der Turm wird neben dem belgischen Königsschloß errichtet werden und 33 Meter höher sein als der Eiffelturm in Paris. Der Turm wird hauptsächlich wissenschaftlichen Untersuchungen für drahtlose Telegraphie dienen.

Kein Wein bei der Schiffstaube. Wie aus New York gemeldet wird, steht ein weiterer Erlaß des amerikanischen Staatssekretärs für die Flotte, Daniels, bevor. Danach sollen amerikanische Kriegsschiffe beim Stapellauf fortan mit Wasser statt mit Wein getauft werden. Auf Daniels Betreiben ist bekanntlich die Anerkennung ergangen, die den Ge-

weihaltigen Getränke sowohl den Mannschaften wie den Offizieren der Flotte schlechthin verbietet.

Eigenartiger Vordersprung. In London in Britisch-Indien hatte ein Feldherr namens Patrick Flynn, ein großer Verschwendler, mit seinem Vater wegen Gelbbaueinanderfeindungen fortwährende Streitigkeiten, da der Vater sich weigerte, noch weiter die Schulden seines Sohnes zu bezahlen. Bei einem besonders heftigen Austritt holte Patrick Flynn aus der Schublade seines Schreibtisches eine anderthalb Meter lange giftige Kobraschlange heraus, die er seinem Vater an den Kopf warf. Dieser fiel bewußtlos um, und die Schlange umringelte den regungslosen Körper des Greises, ohne ihn zu verletzen. Es gelang dem Sohn zu verhaften.

Wahlen statt. Im ganzen sind bisher gewählt: 37 Mitglieder der Rechten, 20 Liberale und 33 Sozialdemokraten. Die Rechte gewann neun Sitze und verlor einen, die Liberale verloren 10, die Sozialdemokraten gewannen vier und verloren zwei. Der frühere liberale Finanzminister Freiherr v. Helldorf ist wieder gewählt worden.

W. Paris, 14. April 1914. Ein Pariser Arzt Dr. Odin will den Krebserreger in Gestalt einer Amöbe (d. i. eines winzig kleinen einzelligen Schleimtieres) und damit eine neue und wirkungsvolle Behandlung der Krebskrankheit gefunden haben.

W. London, 15. April 1914. (Tel.) Die Times melden aus Mexiko vom 14. d. M.: Die Rebellen haben sich von Tampico zurückgezogen und die Eisenbahn hinter sich zerlegt. Weitere Angriffe werden erwartet. Britisches Eigentum hat keinen ernstlichen Schaden erfahren.

W. Madrid, 15. April 1914. Die Gemüsehändlerinnen erklärten ihren Eintritt in einen allgemeinen Streik und zwangen gestern die Jahaber von Gemüseläden, letztere zu schließen. Sie wollen die Preissteigerung der Gemüse aufhalten, an der angeblich die Zwischenhändler schuld sind.

W. Juary, 15. April 1914. (Tel.) Nach hier eingegangenen Meldungen hat General Villa nach einer neuntägigen Schlacht die mexikanischen Regierungstruppen bei San Pedro im Norden von Torreon geschlagen. Die Verluste auf beiden Seiten werden auf 3000 Mann geschätzt.

Letzte Nachrichten.

W. Berlin, 15. April 1914. Infolge der schärferen Maßnahmen gegen deutsche Flieger, welche die Grenze überschritten und in Rußland zu landen gezwungen wurden, ist vom preussischen Minister des Innern an die Grenzbehörden der Provinzen Schlesien, Posen, West- und Ostpreußen ein Verbot ergangen, in Nähe der russischen Grenze Aufstiege von Luftschiffen usw. zuzulassen. Gleichzeitig sind die Grenzbehörden angewiesen, gegen ein Ueberfliegen der deutschen Grenze durch russische Luftschiffe Gegenmaßnahmen zu ergreifen.

W. Friedrichshafen, 15. April 1914 (Tel.) Das neue Militärluftschiff „B 8“ ist heute früh 6 Uhr zur Ueberfahrt nach Baden-Dos aufgesetzt. Es hatte die gewöhnliche Besetzung an Bord. Die Fahrt ging über den Schwarzwald, wo Schramberg um 7 Uhr 55 Min. überflogen wurde. Das Luftschiff wird vorerst in Baden-Dos bleiben und dort seine Probefahrten erleben, weil die Werkstatt in Friedrichshafen für die Neubauten beschäftigt wird.

W. Wien, 15. April 1914. Unter suchbaren Qualen ist der Krakauer Universitätsprofessor Droba an der Kopfkrankheit, die er sich durch Anstreichung zuzog, gestern gestorben. Als unläufig ein Bauer, der an einem böartigen Geschwür litt, ins Krakauer Krankenhaus eingeliefert wurde, berief Prof. Droba aus Krakau einen Veterinärarzt, der ein Serum gegen die Kopfkrankheit erfunden hatte. Mit diesem Serum wurde der Bauer so erfolgreich behandelt, daß eine Besserung seines Leidens eintrat. Am Dienstag vergangener Woche bemerkte Droba, daß er sich selbst infiziert hatte und jagte es einem Kollegen voraus, daß seine Krankheit einen tödlichen Verlauf nehmen werde. Wie festgestellt wurde, war auf den Bauer die Krankheit von seinem Bruder übertragen worden, der als Diener im Krakauer Militärmagazin angestellt war und dort die Katzen mit Pferdefleisch zu füttern hatte, das wahrscheinlich von kranken Tieren stammte.

W. Stockholm, 14. April 1914. Heute fand in 11 Wahlkreisen die Abhaltung der Stimmen der letzten

Wettervorhersage
für Donnerstag, den 16. April 1914:
Vorübergehende Bewölkung, meist trocken, Temperatur nicht wesentlich verändert.
Temperatur: Höchste seit gestern mittag 12 Uhr 22° Celsius; niedrigste: 2° Celsius.
Barometerstand: Heute mittag 12 Uhr: 745 mm, gestern 741 mm.

Verantwortlicher Redakteur: R. Schütte;
für die Anzeigen: J. Parzeller in Fulda.

Reklame- und Anzeigenteil.

NIVEA
Haarmilch
reinigt, kräftigt und erfrischt
das Haar und die Kopfhaut.
Flasche zu 2 M. für mehrere
Wochen ausreichend.

Bekanntmachung.
Der auf den 16. d. Mts. anberaumte Verkauf, Rinzellerweg Nr. 9, findet nicht statt.
Fulda, den 15. April 1914.
Gohmuth, Gerichtsvollzieher.

4 Zimmer-Wohnung
mit Bad per 1. Juli u. gesucht.
Bosse der Oberstadt bevorzugt.
Off. unt. 3201 an d. Geschäftsst.

Ein Primaner sucht eine Wohnung
Familie. Off. unt. 3. 1135 an die Geschäftsstelle.

1-2 möblierte Zimmer
in der Nähe des Gymnasiums gesucht.
Offerten unter Nr. 2282 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

1 Zimmer
(event. ummöbliert) in der Nähe Friedrichstraße zu mieten gesucht.
Offerten unter Nr. 2271 an die Expedition der Fuldaer Ztg.

3 Zimmer-Wohnung
zu vermieten. (2291)
Karlstraße 37.

Zu verpachten auf mehrere Jahre:
An Hierzehnheiligen
jeden 2 1/2 Acker, evtl. auch geteilt,
An der Waides 6 Grabländer,
Hint. den Löhern 2 Grabländer.
Carl Hübsam, Waghshleht.
Suche Stelle **Haushälterin**
als
bei einzelnen Herrn oder Dame.
Off. u. Nr. 2277 a. d. Exped.

Tüchtiger Verkäufer
und Wiederverkäufer zum Mineralwasser-Verkauf sofort gesucht.
2289) Zopp, Bahnhofstr. 13.

Lehrmädchen
gegen sofortige Vergütung gesucht.
Springmanns Schuhwarenhaas.
Ordentliches, sauberes
Mädchen
gesucht. 2257
Lindenstraße 26, part.

Die gute alte Erbtante



„Am liebsten komme ich zu Euch zum Besuch, Kinderchen, weil es hier immer denselben guten Kaffee gibt, wie bei mir zu Hause. So einen Kaffee kann man nur mit dem altbewährten
Weber's Carlsbader Kaffeegewürz
zubereiten.“

Weber's Carlsbader Kaffeegewürz gibt jeder Kaffeesorte den köstlichen Geschmack des weltbekannten Carlsbader Kaffees und hat sich daher seit 40 Jahren im deutschen Haushalt eingebürgert.

Inschneide-Schule
für moderne Damen- und Kinder-Garderobe
sowie Wäschschneiderei von
Geschw. Haney, Fulda,
Näherer Auskunft und Prospekte stehen gerne zu Diensten. 27

Junges, ehliches, kath. **Dienstmädchen**
per 1. Mai gesucht. (2261)
Kärberlei u. chem. Reinigungsanstalt Lindenthal, Vöhrstr. 20.

Ein ehrliches, anständiges **Mädchen**
zum Bedienen der Gäste per sofort gesucht. Zu erfragen in der Groed. d. Rüd. Ztg. (2286)

Dienstmädchen
per sofort gesucht. (2295)
Betersbergstraße 23 part.

Dosana Sprudel
Kohlensäures Mineral-Tafelwasser
der König Ludwig-Quelle
Fürth in Bayern.

Niederlage bei **Hermann Schiffhauer**, Kolonialwaren und Delikatessen
Fulda, Bahnhofstrasse 13. Telefon 111

Tanz-Kursus!
Beginn des nächsten Tanz-Kursus für Damen und Herren am 15. April im „Ballhaus“. Anmeldungen nach Schlosstrasse 1 erbeten, wo auch nähere Auskunft gerne erteilt wird. [2109]

Georg Jost, Tanzlehrer.

Zweijährige Mädchen
für Küche und Haus und Geschirrspülen, vom 1. Mai bis 30. Sept. am liebsten vom Lande; Lohn monatlich 25 Mk. (1134)
Kurhaus Bad Sooden a. W.
Stephan Herr.

Ordentliches Mädchen
für leichte Hausarbeit gesucht. Wo, zu erfragen in der Exped. der Fuldaer Zeitung. (2299)

Für Fulda Freitag o. Samstag
jede Woche **Mann oder Frau**
zum **Büchertransport** gesucht.
Angebote an Georg Wetters, Kaffel, Wolfbogerstraße 8. (1123)

Junges, tüchtiger **Bäckergeselle**
sofort gesucht. (2306)
Franz Giesel, Dorafertweg 9.

Tücht. Schreinergehilfe
gesucht. 2278
Marin Hohmann, Schreinermeister,
Fulda.

Herrschaftl. Kutscher
sofort gesucht; kath., unerb., militärfrei, bereit zu Orten- u. Hausarbeit. Zeugnisse und Gehaltsanprüche an 1136
Geheimrat von Savigny,
Schloß Traas, Nr. Weinhausen.

1 Pferdeknecht geunht.
H. Wiegand, Frankfurtstr.

Kaufmann,
27 Jahre alt, verheiratet, vertraut mit sämtl. Konten- u. Lagerarbeiten, sowie der Expedition u. im Mahn- u. Nagewesen. Ferner an Stellen, gewissenhaftes, selbständiges Arbeiten durchaus gewöhnt. Sucht dauernde Stellung per 1. Juli d. J. Off. u. Nr. 2114 a. d. Exp. erb.

Junger Mann (25 Jahre alt), vertraut in Stenographie und Maschinenschreiben sowie in Buchführung sucht Stellung auf einem Büro zwecks weiterer Ausbildung. Fachschule besucht. Schriftl. Angeb. u. J. 1115 an d. Exp.

Händler,
Hausierer und Alleinverreter für leicht veräuß. Haushaltsartikel bei sehr hohem Verdienst gesucht. Off. u. Nr. 2275 beider die Geis.

Tüchtige Erdarbeiter
werden sofort eingestellt für das Grappenwasserwerk Gaimbach. Zu melden an der Baustelle am Forsthaus Winnenhof bei Oberrode.

Schmiedelehrling
gesucht. (2231)
Jos. Auth, Hofschmiede.

Junger Hansburche,
welcher Radfahren kann, sofort gesucht. (2206)
Vöhrstraße 6.

Kräftiger Laufjunge
gesucht. (2292)
Schweinemehlgerei Sunkel.

Friedrichsdorfer Zwieback
lofe und Palet — stets frisch.
Eigene Herstellung. 1 Palet 14 Pfg. — 3 Palet 40 Pfg.
Prima gemischtes Brot 47 Pfg. per Laib.
Wiener Feinbäckerei,
Friedrichstraße 9.

Rudolf Hartmann
Eisenwarenhandlung und Schleiferei
Mittelstraße 3, Nähe der Post
empfiehlt sein reichhaltiges Lager in nur prima 1908
Messer u. Stahlwaren
aller Art.
Von jetzt bis Weibensontag
auf Messer 10% Rabatt!
Spezialität: Schneiden v. Kaffeevollkorn.

Ein gut erhaltener
Kochherd
zu verkaufen. (2293)
Dorad, Riefingerstraße 111.

Gründl. Mavier-Unterricht erteilt 2283
E. Naas,
Petersbergerstraße 45, part.
Nehme noch einige Schüler für Unterricht im Hause an.

Tüchtiger Alleinverreter
für leicht veräuß. Haushaltsartikel für den Kreis Fulda gesucht.
Offert. unt. 2275 bef. d. Exped.
Fast neues, saub. ausgef.
Spalier in der Größe 4.30:0.90 m, sowie 2 m eis. Vorkart. Zann wegen baul. Veränderung billig zu verkaufen. Wo, zu erfragen in der Exped. d. Ztg. 2303

Suche zu Ostern einen
Lehrling
gegen sofortige Vergütung. 1595
Wih. Goergen, Gold- u. Silberschmied,
Kunststr. 16.

Der **Donifatius-Sammelverein** hat abzugeben:
Die hl. Schrift
(komplett), neues Testament von Dr. J. F. v. Alloli.
Fuldaer Antiquarerei
(Sammelstelle des Donifatius-Sammelvereins).

Lozales.

Sulda, 15. April 1914.

Personales. Prinz Joachim von Preußen, 79. Geburtstag...

Die neue Klassenbeamten-Stelle, die bei der...

Der Handel mit Aluenerz. In den Städten...

Die Warnung für Auslandsreisende. In der...

Verteidigung scheinbar kein besonderes Interesse...

Wohnhof-Erweiterungsbaue Sulda. Mit den...

Ein Schlächter-Kommunalrat beauftragte...

Schutz dem ersten jungen Grün! Folgende...

Die Verwaltung unserer Gebirgsorte sollten...

Ein kriegsmäßige Sanitätsübung. Vom 24....

Verlegerische Anzeigen. Durch die Berliner...

Einbruchdiebstahl. Ein in den Schrebergärten...

Amt Geisa und Umgebung. Geisa, 14. April 1914. Zum Bau der...

auf 8 zusammengedrumpft, so daß die Kosten...

Aus Oberheffen u. den heff. Aemtern.

Marburg, 14. April 1914. Das Sommer...

Kirchhain, 14. April 1914. Eine seltene...

Kreuzberg bei Ziegenhain, 14. April 1914. Der...

Kromberg, 14. April 1914. Die Jungfrauen...

Kreuzfeld, 14. April 1914. Der hiesige Jüng...

Dreihausen, 14. April 1914. Unter zahlreicher...

Vermischtes.

Die Stadt mit den höchsten Kommunalsteuern...

Verdacht eines Raubmordbetrübens. Ein Nege...

Handel und Industrie.

Berlin, 14. April 1914. Der Börse fehlt jede...

Daimler-Motoren-Gesellschaft in Stuttgart...

Kaltennordheim, 14. April 1914. Nachdem im...

500 000 M. (1912: 500 000 M.) und der Dispo...

Wärkte.

Franfurter amtliche Notierungen der Viehmarkts...

Reklamen- und Anzeigenteil.

Scotts Emulsion nach der Wiedergenesung.

Als mein dreijähriges Söhnchen Kurt die Klinik ver...

Man bleibe bei der ersten Scotts Emulsion.

Fays. Solenne Mineral-Pastillen sind seit...

KNORR. Schon die dritte Generation Jung-Deutschlands gedeiht ausgezeichnet bei Knorr-Hafermehl.

Die Ausführung der Erd- und Maurerarbeiten (2300 cbm Fundamentausbau), rd. 1200 cbm Mauerwerk, (Biegel oder Bruchsteine) einchl. Materiallieferung außer Zement, für die Unterführung der Leipzigerstraße im Bahnhof Fulda soll vergeben werden.

Eröffnungstermin 24. April 1914, vormittags 12 Uhr, im Büro der Eisenbahn-Bauabteilung Fulda, Verp.gerstr. 21 b. Bauzeit 7 Wochen, Bauzeitfrist 4 Wochen.

Angebotformulare können, soweit Vorrat reicht, von der Bauabteilung Fulda gegen porto- und bestellbarfreie Einlieferung von 2,80 Mk. bezogen werden. Dasselbe sind auch die Zeichnungen einzusehen. [1137]

Ngl. Eisenbahn-Bauabteilung Fulda.

Ständisches Verh- u. Pfandhaus Fulda.

Spareinlagen werden bei täglicher Verzinsung ab 1. Januar 1914 mit

3 3/4 %
verzinst. 5868

Für nur 3500 Mark in Fulda ein

Haus
(Mitte Stadt) sehr rentabel wegen Lage sofort zu verkaufen. Anzahlung 1200 Mk. Gef. Offert. u. R. 2034 an die Geschäftsstelle bei. Heita.

Wein Landhaus

in der Vorder-Rhon möchte ich verkaufen 6 Zimmer, Balkon, Saal und gedeckter Veranda; massiv und hoch gebaut, in feinsten Gemeindegarten mit großem, ca. 30 tragbare Obstbäume u. Rosenanlage enthält. Garten. Feiner Preis 1500 Mark. Verm. erh. nach Abschluß Prov. Vdh. 2165 N. Helm. Fulda, Kronhofstr. 47.

Verzehrungshalber ist die erste Etage

Bahnhofstraße 3, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer und 2 Manjarden, sowie reichlichem Zubehör zum 1. Juli d. Js. anderweitig zu vermieten. Ndh. 2095 Bahnhofstraße 1, pt.

Derrschäftliche (1138

6 Zimmer-Wohnung

(2. Etage) mit Badezimmer und allem Zubehör, elektr. Licht, in bester Lage per 1. Juli eventuell später zu vermieten. Näheres in der Expedition der Fulda. Zeitg.

Severberg 8 per 1. Mai eine geräumige

4 Zimmer-Wohnung

an ruhige Leute preiswert zu vermieten. [1803]

Schöne

3 Zimmer-Wohnung

2. Etage, zu vermieten. (2145) Heinrichstraße 501.

3 Zimmer-Wohnung

zu vermieten. (2305) Albalberstraße 14.

Freundliche

3 Zimmer-Wohnung

per 1. Mai zu vermieten. (1052) Ferd. Hohmann, Neuenberg, Schreinermeister.

Möbl. Zimmer

zu vermieten. (1908) Kappstr. 11

Möbl. Zimmer

zu vermieten. Florenz 42. (1866) Suche zu Ostern einen kräftigen

Jungen,

der die Metzgerei erlernen will. J. Max Kreuzberg, (831), Pfandhausstraße 6.

Nach Fertigstellung meiner

feuer- und diebessicheren Stahlkammer neuester Konstruktion

vermietet ich Stahlschrankfächer zu folgenden Preisen:

Größe I = Mk. 2.50 pro Jahr
" II = " 5.00 " "
" III = " 8.00 " "

Sicherster Schutz von Wertpapieren und Dokumenten (Polizen, Sp. bänder etc.) vor Feuer und Diebstahl bei sehr geringen Gebühren.

Zu näherer Auskunft gern bereit.

L. Pfeiffer Depositenkasse Fulda

Stammhaus in Kassel
gegr. 1846

Friedrichstraße 13.

Gesangbücher

Dünne Ausgabe, Goldschnitt, von 2.90 Mk. an.

Gebetbücher

in soliden Einbänden.

Rosenkränze

weiss, Perlmutter, cocos.

= Kommunion-Andenken. =

Grösste Auswahl. Billigste Preise.

Oskar Kramer, Fulda

Buchbinderei und Devotionalien-Handlung
Schweinemarkt 5a.

Für die Reise

empfehle:

Kleiderkoffer, Coupékoffer,

Faltenkoffer, Hülkoffer :

Reisetaschen in allen Grössen und Preislagen.

Als Geschenke empfehle ich: Schreibmappen, Brieftaschen, Damentaschen, Portemonnaies.

Schulranzen

besonders billig, eigenes Fabrikat.

Rucksäcke und Hosenträger. (1824)

J. Meid, Brauhausstrasse

vis-à-vis der „Windmühle“.

Grosser Wasch-Garnituren

zu herabgesetzten Preisen.

Gebr. Reinhardt, Schweinemarkt.

2110

Realschule Miltenberg a. M.

(Schülerheim) mit Handelsabteilung. Erteilt Einjährigenszeugnis. Uebergangsklassen für Gymn. — Schularzt.

la. Zuchteber,

juristisch, der großen vereid. weisf. Hofe verkauft die Hildebrand'sche Bucherei, Schlichtern.

Maurerpoliere

mit guter Stammkolonne und Handlanger für Koloniehäuser im Industriebezirk gegen Akkord oder Stundenlohn gesucht. Angebote mit Preisanschlägen unter 1096 an die Geschäftsst. bei. Zeitg. erbeten.

Bülom - Pianinos

Anerkannt erstklassige Qualitäts-Musik zu sehr mäßigen Preisen. Nur Quantität bequemzahlbar. 10 Jahre Garantie.

Pianoforte-Fabrik

Wilh. Arnold, Fulda, Aschaffenburg. 3442

Chauffeurschule

Bingen a. Rh. unter direkter Staatsaufsicht. Einz. tagl. Schellenschwanz. Pilsener Bier. 664

Pianinos

zu vermieten. (Bei späterem Kauf Anrechnung der gezahlten Miete.) [15]

Aloys Maier, Pianoforte-Magazin.

Giotil wäscht u. bleicht von selbst

1/2 Pfd. 55 Pfg. 1/4 Pfd. 30 Pfg.
Fr. Hartmann, Heinrichstraße 49
Herrn Hebeck, Ecke Leipziger- und Kurfürstenstraße 88
Jos. Behler, Kanalstraße 19
Lucia Dehler Wwe., Abtator 11
und in allen durch Plakate gekennzeichneten Geschäften.

Ziehung am 21. u. 22. April 1914.
Große Berliner Lotterie
250000 Lose, 5012 Gew. I. Wert v. M.
70000
12 Prämien im Wert von Mark
40000
Hauptgewinn im Wert von Mark
10000
Lose 1 M. 11 Lose 10 Mark
überall erhältlich. Porto u. Liste 25 Pf.
A. Mölling, Hannover
und Berlin W. 9, Lehnstr. 4.

Qualitätsware!

Luftschläuche 2.00 Mk.
Mäntel 2.50 "
Gebirgsmäntel 4.50 "
Hugo Kiehl, Fulda, Bahnhofstr. Nr. 28.

Steckenpferd-Seife

die beste Lilienmilch-Seife für zarte, weiche Haut und blendend schönen Teint. Stück 50 Pfg. Ferner macht „Dada-Cream“ rote und spröde Haut weich und sammetweich. Tube 50 Pfg. bei

Jos. Kies, C. Halbleib, H. Kiehl, Drogerie zum Kriobell, Hfr. Heamer, K. Angler, H. Dopp, I. & M. Schramm, Hugo Widenhäuser.
in Orla: Hirschapotheke (1141) in Salzdahlun: H. Heurich.

Die Mode von 1914.

kann man in ihren apartesten Formen mit Favorit-Schmitten spielend nachschneiden. Anleitung durch das Favorit-Moden-Album (nur 60 Pfg.). Jugend-Moden-Album (nur 70 Pfg.). durch Post 70 Pfg., bei Hermann Hempel, Marktstraße 9. (1039)

Landesbank Fulda.

4% Schuldverschreibungen der Landesbank Fulda. 1329 Verkaufkurs: 97. — %



In jedem Haus
nimmt man jetzt
Hoffmann's
Lungentabletten
Sie allgemein bald
Anfangen, Lungen
krankheiten, dann sie
ist für die Gesundheit
die, aber viel billiger.

Geschäfts-Empfehlung.

Der verehr. Einwohnerschaft von Fulda und Umgebung beehre ich mich mitzuteilen, daß ich mich mit dem heiligen Tage im elterlichen Hause,
Kanalstraße Nr. 11, als
Polsterer u. Dekorateur

niedergelassen habe.
Durch meine Tätigkeit in erkl. Großstadt-Etablissements der Branche bin ich in der Lage, allen Anträgen meiner Kundenschaft gerecht zu werden. Mein Unternehmen geneigtem Wohlwollen empfehlend, lichte ich solide und prompte Bestellung zu.
Hochachtungsvoll
Joseph Salomon.

Lizen und Spitzen

werden schnell und billig gefärbt und chemisch gereinigt in allen Farben. (2242)

Joh. Kraus, Färbermeister,

Kanalstraße 64.

Schuh-Reparaturen

werden unter Verwendung von gutem Material sauber, haltbar und billig angefertigt. 7000

Benedikt Brandt,

Mittelstr. 22, gegenüber dem Warenhaus S. Varr u. Co.

Zur Fußbodenpflege,

ob Linoleum, Parkett oder getrichener Fußboden, empfehle ich meine vorzügliche Bohnerwachs-Apparate.

Bohnerwachs

flüssig und fest, Parkett-Bole, Parkett- und Linoleum-Seife, Stahlspäthne, Fußboden-Öl und Öl-Apparate.

Bohnerbürsten

(D. N. G. B. 317668, garantiert nicht lösend, auch gleichzeitig Polierapparat) Bohner- u. Scherenscher, Schrapper, Abziehbürste, Fensterleder, Schwämme. (6326)

Oskar Harnbach

Lapeten- und Linoleumgeschäft
Steinweg 2-4 = Telefon 542

Gerhard Wiegand

Samenhandlung

Mittelstraße 1, Bernsprecher 445
empfiehlt in anerkannt bester feinsten Ware zu den billigsten Preisen alle Sorten

Gemüse-, Feld-, Klee-, Gras- und Blumentamen.

Schwed. Hobelstiele

mit Hut und Feder, Stabretter, Sadel, Färberleinwand, Wetterretter, Dach- und Spatierlatten empfiehlt billigst
Wilhelm Güternuth, Hauptbahnhof, Hettenshausen.

Mozart-Pianos

Deutsches Reichspatent Nr. 65104. Anerkannt erst. Qualitäts-Mark von

H. Hillgärtner

Hof-Pianoforte-Fabrik zu sehr mäßigen Preisen. 10 Jahre Garantie.

Pianos,

sehr solide Konstruktion, 10 Jahre netto M. 420 volle Garantie.

K. Schedel,

Piano- und Orgelbauer Fulda, Petersbergstraße 20. Stimmungen, Reparaturen von Pianos und Harmoniums. Billig unter Garantie. (1067) Austausch gebrauchter Pianos zu hohen Preisen.

Dürkopp-Fahrräder

alle
voran.

Kircher-Makorn.